
Wohnmobile haben deutlich höheren Marktanteil als Gasautos

Gegen den Trend des Zulassungsrückgangs von drei Prozent gegenüber dem November 2019 haben sich im vergangenen Monat unter den heimischen Herstellern November Opel (plus 17,1 Prozent), Audi (+3,1 %) und Mercedes-Benz gestemmt. Die stärksten Rückgänge zeigten sich bei Smart (-49,2 %), Marktführer Volkswagen (-18,4 %) und Ford (-15,8 %).

Bei den Importmarken zeigte sich bei Tesla (+500 %) nach Zahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes sogar ein dreistelliger Zuwachs. Doch auch die Volumenmarken Fiat (+42,7 %) und Toyota (+33,1 %) legten ebenso zweistellig zu wie Renault (+29,2 %) und Citroen (+28,6 %). Auf Minus standen die Vorzeichen bei Ssangyong (-48,0 %), Jaguar (-34,8 %), Mitsubishi (-27,0 %), Alfa Romeo (-21,9 %) und Seat (-21,6 %). Erfolgreichster Importeur blieb Skoda mit einem Marktanteil von 5,9 Prozent.

Stärkstes Segment waren mit 22,4 Prozent die SUVs, während die Kompaktklasse auf 19 Prozent kam. Kleinwagen steigerten ihren Anteil auf 15,9 Prozent. Die größten Einbußen gab es bei den Minivans und in der oberen Mittelklasse. Ungebrochen ist der Boom bei den Wohnmobilen, die im November ihre Neuzulassungen gegenüber dem Vorjahr um 10,8 Prozent steigern konnten. Sie machen damit mittlerweile 1,5 Prozent des gesamten Neuwagenmarktes aus.

Die Zuwächse bei den elektrifizierten Modellen setzten sich auch im vorletzten Monat des Jahres fort. Die Zahl der neuen Elektroautos schoss um 552,8 Prozent auf fast 29.000 Stück in die Höhe. Dazu kommen 71.904 verkaufte Hybridfahrzeuge (+177,2 %), darunter 30.621 Plug-in-Hybride (+383,4 Prozent). Flüssig- und Erdgasfahrzeuge erzielten zusammen ein Plus von 51,9 Prozent, wobei ihr Anteil mit 0,5 Prozent nach wie vor gering bleibt. 40,4 Prozent der Neuwagen im vergangenen Monat hatten einen Benzinmotor, 24,3 Prozent einen Dieselantrieb.

Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß aller verkauften Neufahrzeuge sank um 18,8 Prozent und betrug 126,2 Gramm je Kilometer. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Kraftfahrtbundesamt (KBA) in Flensburg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/KBA